26.05.2011

Starke Kinder noch stärker gemacht



Lehrgang mit U. Maaß

"Kinder stark machen" ist eine Initiative des Bundesamtes für gesundheitliche Aufklärung. Ziel ist die Suchtprävention. Starke Kinder brauchen keine Drogen, da sie u.a. im Verein ein positives Sozialverhalten erlernen. Sie haben Spaß am Sport, leben gerne in der Realität und können mit Ihren Problemen umgehen.

Wie aber macht man Kinder so stark? Man lädt mit Ulrike Maaß eine kampferprobte, (Kumite, Thai-Boxen, Boxen) vor Selbstbewusstsein strotzende Referentin ein, die sichtlich Spaß daran hat, Kinder ein gesundes Selbstvertrauen mitzugeben. Dies macht Sie mit diversen Übungen wie Stimmschulung, Spielen, die Aufmerksamkeit fördern und Selbstverteidigungsübungen. Außer hiermit Kinder zu stärken, vermittelt sie besonders eins: Spaß.

Aber es ist allzeit präsent, die Frau hat Power, die kann gefährlich werden.

In der Pause konnte Leo Stibitz, Abteilungsleiter, dann die Sportler und anwesenden Eltern näher über die Initiative "Kinder stark machen" informieren. Für die Kinder gab es T-Shirts und Bälle aus dem Event-Paket des Kinder stark Machen-Teams der BzGA

Kinder und Erwachsene trainierten zum Teil gemeinsam und auch Männer mit Frauen, um so realistische Situationen zu schaffen, wie sie bei reinen Frauenlehrgängen oft nicht geboten werden. Sandra Werling, die Frauenreferentin des RKV und Initiatorin dieses Lehrgangs, trainierte uns dann unter freiem Himmel bei bestem Sonnenschein mit dem Bo (Langstock). Viele der Probaten hatten so etwas noch nie in der Hand. Trotzdem war nach ersten Übungen der Bann des Neuen gebrochen. Auch Sandra verstand es vom ersten Moment die Übenden zu begeistern.

Schön war vor allem, dass viele Nicht-Kampfsportler an diesem Lehrgang teilnahmen. Nicht wenige davon haben sich inzwischen beim ausrichtenden Verein, des SKD Göttschied, angemeldet. Kaum waren Ulrike und Sandra auf dem nach Hause Weg, wurde Abteilungsleiter Leo Stibitz mit der Frage konfrontiert: Wann kommen die wieder? Na hoffentlich bald!"

Text und Bilder: Leo Stibitz